



Unterwart, 20.01.2012/PRESSEMITTEILUNG

Hoher Besuch in Unterwart. LH Hans Niessl informiert sich persönlich über Infrarotheizungen von easyTherm

Für das Burgenland ist es eine interessante Tatsache, dass innovative Unternehmen wie easyTherm eine durchdachte Lösung anbieten, wenn es um sparsames, umweltbewusstes Heizen geht. LH Hans Niessl, Bürgermeister Gerhard Pongracz und DI Arnold Schweifer vom Büro des Landeshauptmanns statteten easyTherm am 19. Januar einen höchst interessanten Besuch ab. Die vielfältigen Nutzen, die sich bei Verwendung von Infrarotheizungen für die Bewohner des Burgenlands bieten, haben die Gäste sehr beeindruckt.

Investitionen für eine noch bessere Energieeffizienz

Als Spezialist für Infrarotheizungen ist easyTherm stetig bemüht die Technologie, die hinter Heizen mit Infrarot steckt, weiterzuentwickeln. Zu diesem Zweck wurden dafür eigens aufgestellt Container zu Messlaboren umgebaut. Das Team um den Landeshauptmann konnte sich darin von der hohen Wirksamkeit und angenehmen Wohlfühlwärme des mit Infrarot beheizten Testcontainers überzeugen. Sofort spürbar war für LH Hans Niessl das angenehme Gefühl, das ihn an Kachelofenwärme erinnerte. Auch die Messwerte waren überzeugend. So konnte nachgewiesen werden, dass der Energieaufwand um die gleiche Temperatur zu erreichen, im Raum mit einem Infrarotpaneel von easyTherm wesentlich geringer war, als im Testraum mit der herkömmlichen Elektroheizung.

Heizen mit Strom und Photovoltaik ist eine sinnvolle Kombination

Mit einer eigenen Photovoltaikanlage ist es für den Verbraucher möglich seinen eigenen Strom für seine Infrarotheizung zu erzeugen. Die Kombination aus Infrarotheizung und kostenloser Energie aus der Sonne ist Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit und eine sparsame Zukunftslösung. LH Hans Niessl betonte dazu: „Es ist ökologisch sehr wertvoll, den selbst gewonnenen Strom zu verbrauchen“. Das Burgenland erzeugt derzeit 60 Prozent des Strombedarfes durch erneuerbare Energie - 50 % Windkraft und 10 Prozent Biomasse. Infrarotheizungen kombiniert mit einer Stromerzeugung aus Ökostrom ergibt schon jetzt eine CO₂-neutrale Wärmequelle, die unsere Umwelt schont.

Energieeffizienz und Qualität überzeugten

Die Geschäftsleitung von easyTherm erklärte anhand eines Anschauungsmusters den patentgeschützten Aufbau der Infrarotpaneele. Äußerst interessiert zeigte sich LH Hans Niessl an der durchdachten Technik, die in den Geräten steckt. „Die hohe Ersparnis an Energie ist nachvollziehbar“. Die hohe Wirksamkeit der easyTherm-Infrarotheizungen und die bedarfsgerechte Steuerung machen hohe Energieeinsparungen möglich.